

beherrschenden beiden Hafenstädte, London, die Königin des Handels, und Liverpool, eroberten sich unermessliche Absatzgebiete. Die Großartigkeit des Handels und der Schifffahrt übertrifft alles, was die seefahrenden Völker der Vergangenheit und Gegenwart hierin geleistet. Auf dem ganzen Gebiete der Technik dürfte schwerlich ein Zweig zu nennen sein, welchen die englische Fabrikindustrie nicht in ihren Bereich gezogen hätte. Fertige Häuser und Kirchen, Brücken und Eisenbahnen, Schiffe und Kanonen sind neben Spitzen, Seidenstoffen und Elfenbeinwaren in den Handelslisten verzeichnet.

Die wachsende Blüte feuerte aber auch den gewerblichen Fortschritt bei den anderen Völkern an. Auf den Ausstellungen wie auf den Weltmärkten treten nun Nordamerika, Deutschland, Frankreich und andere Staaten in Wettbewerb mit England und es ist ihnen auch gelungen in einzelnen Zweigen der Industrie ein gewisses Übergewicht zu gewinnen.

Allein trotz dieses Wettkampfes ist die britische Industrie bisher imstande gewesen ihren ansehnlichen Vorsprung zu behaupten, indem der Verlust von einzelnen Absatzgebieten durch die Gewinnung von neuen ausgeglichen wurde.

Nach Scherzer.

### 164. Die Wolga,

#### Rußlands Hauptstrom.

Die Wolga ist der mächtigste Strom unfres Erdtheiles und der Stolz jedes Russen. Und in der That, was verdankt nicht das unermessliche Zarenreich diesem Strom! Ohne denselben wäre es größtentheils eine Wüste, da er das ungeheure Gebiet, das er selbst oder seine Nebenflüsse durchfurchen, trefflich befruchtet.

Im Wolkonsker Walde befindet sich inmitten unergründlicher Sümpfe die Quelle des Stromes. Als winziger Bach fließt nun die Wolga der Reihe nach durch eine große Anzahl von Seen und wächst durch Zuflüsse bald darauf zu einer bedeutenden Größe an.

Durch ihren langen Lauf und ihre Wasserfälle ist die Wolga seit alter Zeit die Haupthandelsstraße Rußlands geworden und sie wird diese Stellung niemals durch Landstraßen und Eisenbahnen verlieren. Auf den unbehilflichen, riesigen Schiffen (Barchen), welche sich zu Tausenden auf der Wolga bewegen, wie auf den Dampfern der Neuzeit werden die Schätze des ungeheuren Gebietes nach allen Seiten hin verbreitet. — Da der Boden der Wolga von der Quelle bis zur Mündung aus Flugsand besteht, so ist ihr Strombett außerordentlichen Umwandlungen ausgesetzt; diese hemmen, ja gefährden die Schifffahrt. Auch die vielfach aufgeführten Deichbauten haben diese Verhältnisse wenig gebessert.